

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Animato**

Band (Jahr): **15 (1991)**

Heft 4

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

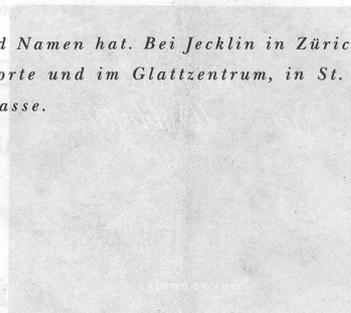


Foto: Paul Senn / Stiftung S.V. Bern

Barcelona, 1892: Mit seinem Vater streift Pablo Casals, 15, durch mehrere Musikalienläden, bis er unverhofft auf « Sechs Suiten für Violoncello allein » von Bach, BWV 1007 bis 1012, stösst. In den folgenden zwölf Jahren entdeckt er die Schönheit der Suiten erst einmal für sich allein, bevor er sich entschliesst, sie öffentlich vorzutragen. Und sie lassen ihn sein Leben lang nicht mehr los: «Jeden Tag entdecke ich neue Dinge...», wird Casals 60 Jahre später sagen.

Wer sich in unserer Musikalienabteilung auf die Suche begibt, stösst auf Noten aus aller Welt und allen Musikrichtungen. In einer einmaligen Fülle und Vielfalt, die zum Stöbern einlädt. Und dabei helfen wir Ihnen gerne mit unserem Fachwissen. Auch wenn Sie etwas Bestimmtes suchen und dann für sich entdecken möchten. Zum Beispiel, da capo, die Noten zum BWV 1007 bis 1012.

Alles, was Klang und Namen hat. Bei Jecklin in Zürich am Pfauen. Filialen in Zürich an der Sihlporte und im Glattzentrum, in St. Gallen im Multishop, in Baden an der Badstrasse.



Jecklin